

Senatsverwaltung für Finanzen  
IV A - P 4400 - 1/2015  
Tel.: 9020-2039

An das  
Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Mitteilung

- zur Kenntnisnahme -

über

**Bericht über die im Jahr 2014 vorgenommenen Außeneinstellungen in den  
Senatsverwaltungen und den Bezirken**

Drucksache Nr. 17/1400 (II.A.21)

---

Die Senatsverwaltung für Finanzen legt die nachstehende Vorlage dem Abgeordnetenhaus zur Besprechung vor.

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner 40. Sitzung am 12. Dezember 2013 Folgendes beschlossen:

„Das Abgeordnetenhaus erwartet von der Senatsverwaltung für Finanzen jährlich zum Stichtag 31. Dezember einen Bericht über die vorgenommenen **Außeneinstellungen in den Senatsverwaltungen und den Bezirken.**“

Hierzu wird berichtet:

Sowohl im Bereich der allgemeinen Verwaltung als auch in den politikfeldbezogenen Bereichen polizeivollzugsnaher Dienst, Justizvollzug und sonstiges Justizpersonal waren weiterhin in 2014 bei den beabsichtigten Einstellungen die Personaleinsparvorgaben zu berücksichtigen.

Im Rahmen ihrer Abbaukonzepte (hiervon ausgenommen sind die Bezirke Tempelhof-Schöneberg und Neukölln, welche die Einsparvorgaben bereits erfüllt haben) konnten auch die Bezirke im Jahr 2014 selbstständig nach eigener konzeptioneller Priorität Außeneinstellungen vornehmen. Für den Bezirk Treptow-Köpenick bestand diese Möglichkeit erst ab dem März 2014, nach dem das Abbaukonzept des Bezirks am 5. März 2014 vom Hauptausschuss zustimmend zur Kenntnis genommen wurde.

Die Anlage 1 gibt einen Überblick über die im Jahr 2014 vorgenommenen befristeten und unbefristeten Außeneinstellungen der Bezirke und der Hauptverwaltung. Die politikfeldbezogenen Einstellungskorridorbereiche (Feuerwehr/Polizei, Justiz, Schule und Finanzämter) sind optisch hervorgehoben. Die in der Anlage erfassten Daten umfassen keine Außeneinstellungen, die ein Ausbildungs- oder Anwärterverhältnis

begründen. Im Bereich der Hauptverwaltung enthalten die Daten grundsätzlich Sondersachverhalte, wie Fremdfinanzierungen, anerkannte Mehrbedarfe und neu etatisierte Stellen. In den Angaben zu den Bezirken sind keine Zahlen für den Bereich Parkraumbewirtschaftung und Jobcenter enthalten.

#### Unbefristete Außeneinstellungen

Im Jahr 2014 sind nach den Angaben der Dienststellen insgesamt 4.879 Vollzeit-äquivalente (VZÄ) unbefristete Außeneinstellungen vorgenommen worden (Hauptverwaltung: 4.343 VZÄ; Bezirksverwaltungen: 536 VZÄ).

#### Befristete Außeneinstellungen

Im Jahr 2014 sind insgesamt 1.856 VZÄ befristete Außeneinstellungen vorgenommen worden (Hauptverwaltung: 1.247 VZÄ; Bezirksverwaltungen: 609 VZÄ).

Wie bereits im Jahr zuvor wird mit vorliegendem Bericht auch über den *Stand der Besetzung der 250 Stellen für den Polizeivollzug zur Erhöhung der Sicherheit im öffentlichen Personennahverkehr* berichtet. Bisher wurde hierzu vornehmlich im Zusammenhang mit dem Statusbericht über die Haushaltslage per 31.10.2013 (Auflage Nr. 69 zum Haushalt 2012/2013, Drs. 17/0400) berichtet. Nunmehr erfolgt die Berichterstattung einmal jährlich mit dem Bericht über die vorgenommenen Außeneinstellungen.

Mit dem Haushalt 2012 / 2013 wurden 250 zusätzliche Stellen für den Bereich des Polizeivollzugsdienstes etatisiert. Mit diesen Stellen wurden am 30.06.2014 zwei zusätzliche Einsatzhundertschaften zur Stärkung der Polizeipräsenz im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) eingerichtet. Die für den Aufbau dieser Einsatzhundertschaften erforderlichen 250 Stellen des Polizeivollzugsdienstes wurden entsprechend der Struktur nach dem Verwaltungsabkommen über die Bereitschaftspolizei zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Berlin in dem Kapitel 0541 wie folgt etatisiert.

Anzahl der Planstellen	Besoldungsgruppe	Bezeichnung
2	A 13S	Erste(r) Polizeihauptkommissar/in
2	A 12	Polizeihauptkommissar/in
10	A 11	Polizeihauptkommissar/in
24	A 10	Polizeioberkommissar/in
68	A 9	Polizeikommissar/in
86	A 8	Polizeiobermeister/in
58	A 7	Polizeimeister/in
250		

Ein Großteil des für die Einsatzhundertschaften erforderlichen Personals muss zunächst ausgebildet werden. Die Führungspositionen der Einsatzhundertschaften werden aus dem vorhandenen Personalbestand besetzt. Insgesamt werden aber

250 zusätzlich ausgebildete Polizeivollzugsbeamte nach folgender Ausbildungsplanung in den kommenden Jahren zur Verfügung stehen.

01.09.2011 – 28.02.2014 50 Polizeimeisteranwärter/innen

01.11.2011 – 31.10.2013 50 Polizeioberwachmeister/innen (lebensältere)

01.03.2012 – 28.02.2014 50 Polizeioberwachmeister/innen

01.09.2012 – 28.02.2015 100 Polizeimeisteranwärter/innen

Im Jahr 2013 haben von 50 eingestellten Anwärtern 42 Anwärter die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und ihren Dienst aufgenommen, im Jahr 2014 waren es 86 von 100. In 2015 werden voraussichtlich 85 Anwärter ihre Ausbildung erfolgreich beenden. Die restlichen 37 Anwärter werden voraussichtlich bis Frühjahr 2016 zur Verfügung stehen. Diejenigen Beamtinnen und Beamten, die die Ausbildungsprüfung nicht bestehen, haben die Möglichkeit die Prüfung zu wiederholen und stehen zeitversetzt zur Verfügung. Die beiden Einsatzhundertschaften wurden im Juni 2014 aus einer Mischung von frisch ausgebildetem und vorhandenem Personal gebildet.

Es wird gebeten, den Beschluss für 2014 als erledigt anzusehen.

Berlin, den 16. April 2015

Dr. Kollatz-Ahnen  
Senatsverwaltung für Finanzen

## Außeneinstellungen 2014

Hauptverwaltung/Bezirk	Außeneinstellungen in Vollzeitäquivalenten (VZÄ)	
	befristet	unbefristet
Senatskanzlei (einschl. kult. Angelegenheiten)	14,39	5,50
Inneres und Sport (einschl. LVwA, LABO)	41,49	43,51
Polizei*	33,82	649,00
Feuerwehr	38,38	204,77
Justiz und Verbraucherschutz	0,00	0,75
Richter, Staatsanwälte	0,00	73,35
Justizvollzug und Sonstiges Justizpersonal	58,28	135,76
Gerichtsvollzieher/Rechtspfleger/Amtsanwälte	0,00	33,00
Arbeit, Integration und Frauen	11,09	3,00
Bildung, Jugend und Wissenschaft	31,05	26,66
Lehrkräfte	727,23**	2.543,97
Sonstiges pädagogisches Personal Schulen	60,32	270,28
Nicht pädagogisches Personal Schulen	21,74	32,25
Gesundheit und Soziales	67,24	33,90
Stadtentwicklung und Umwelt	49,37	41,85
Wirtschaft, Technologie und Forschung	6,66	4,00
Finanzen	8,97	3,00
Finanzämter	77,00	238,46
<b>Gesamt Hauptverwaltung</b>	<b>1.247</b>	<b>4.343</b>
BA Mitte	44,52	48,71
BA Friedrichshain-Kreuzberg	45,99	23,36
BA Pankow	58,77	40,25
BA Charlottenburg-Wilmersdorf	43,11	38,99
BA Spandau	69,95	33,75
BA Steglitz-Zehlendorf	61,57	48,29
BA Tempelhof-Schöneberg	49,03	70,68
BA Neukölln	74,30	73,46
BA Treptow-Köpenick	52,73	38,69
BA Marzahn-Hellersdorf	28,81	29,00
BA Lichtenberg	50,72	43,50
BA Reinickendorf	29,40	47,04
<b>Gesamt Bezirke (ohne Jobcenter und Parkraumbewirtschaftung)</b>	<b>609</b>	<b>536</b>
<b>Gesamt Hauptverwaltung &amp; Bezirke</b>	<b>1.856</b>	<b>4.879</b>

\*einschl. Vollzugsnaher Dienst, Polizeivollzug

\*\*davon 433,33 VZÄ Vertretungskräfte aus Personalkostenbudgetierungsmitteln